

Stadt Wolmirstedt Die Bürgermeisterin



Niederschrift

Wolmirstedt, den 28.03.2022

der ordentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Glindenberg -öffentlicher Teil-

Ort: Gemeindehof, Versammlungsraum im Turnhallentrakt, Breite Straße 25,
39326 Wolmirstedt/Glindenberg
Tag: Donnerstag, 10.03.2022
Zeit: 18:00 Uhr bis 19:43 Uhr und 19:41 Uhr bis 19:44 Uhr

Teilnehmer/innen

Ortsbürgermeisterin

Gerhild Schmidt

Mitglieder

Fritz-Georg Meyer
Andy Opitz
Michael Pläßmann
Thomas-Josef Schlenker
André Schröder

Schriftführerin

Manja Hellmund

von der Verwaltung

Doris Bunk

nicht anwesend:

Mitglieder

Rainer Schmidt

- entschuldigt -

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP 1	Eröffnung der Sitzung durch die Ortsbürgermeisterin, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie Bestätigung der Tagesordnung
TOP 2	Feststellung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Glindenberg vom 11.11.2021 - öffentlicher Teil
TOP 3	Feststellung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Glindenberg vom 20.01.2022 - öffentlicher Teil
TOP 4	Beschluss über die Glasfaserstrategie der Stadt Wolmirstedt 338/2019-2024
TOP 5	Mitteilung der Verwaltung
TOP 6	Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin
TOP 7	Einwohnerfragestunde
TOP 8	2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Wolmirstedt 334/2019-2024
TOP 9	Anfragen und Anregungen
TOP 10	Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
TOP 11	Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch die Ortsbürgermeisterin, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie Bestätigung der Tagesordnung

Frau Schmidt eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 abstimmungsberechtigten Mitgliedern fest.

Der vorliegenden Tagesordnung wird mit 6 Stimmen zugestimmt.

Zu Beginn des Ortschaftsrates verliest Frau Schmidt eine E-Mail von Herrn Schmidt mit der Mitteilung, dass er sein Mandat als Ortschaftsrat mit sofortiger Wirkung niederlegt.

Zur weiteren Bearbeitung der Mandatsniederlegung wurde das Büro des Stadtrates ebenfalls informiert (Wortlaut der E-Mail liegt dort vor).

TOP 2 Feststellung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Glindenberg vom 11.11.2021 - öffentlicher Teil

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5	Dem öffentlichen Teil der Niederschrift der ordentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Glindenberg, vom 11.11.2021 wird zugestimmt.
Nein:	/	
Enthaltung:	1	

TOP 3 Feststellung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Glindenberg vom 20.01.2022 - öffentlicher Teil

Abstimmungsergebnis:

Ja:	4	Dem öffentlichen Teil der Niederschrift der ordentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Glindenberg, vom 20.01.2022 wird zugestimmt.
Nein:	/	
Enthaltung:	2	

TOP 4 Beschluss über die Glasfaserstrategie der Stadt Wolmirstedt 338/2019-2024

Frau Bunk erläutert die Beschlussvorlage zur Glasfaserstrategie.

Herr Langhof gibt genaue Erklärungen und beantwortet Fragen zum Glasfaserausbau.

Da in Glindenberg bereits durch 2 Carrier Glasfaser verlegt wird, ist es nicht notwendig einen Vorzugspartner zu benennen.

Herr Schröder möchte wissen von wem „Zur Zollau“ mit Glasfaser versorgt wird.

Frau Bunk erklärt, dass die Siedlung „Zur Zollau“ laut Flächennutzungsplan eine Gartenanlage ist und somit in der Glasfaserstrategie nicht berücksichtigt wurde. Diese Gartenanlage ist Privatgelände, einschließlich aller Wege und keine Wohnsiedlung. Der Stadt liegen keine Baugenehmigungen vor.

Herr Schlenker informiert darüber, dass „Zur Zollau“ ein Wochenend- und Siedlerverein ist und somit nicht als Hauptwohnsitz zulässig ist.

Herr Langhof spricht sich dafür aus, das Geschehen erst einmal laufen zu lassen und die zwei vorhandenen Carrier über den Sachstand zu informieren.

→ Da es sich um Privatgelände handelt, muss der dortige Eigentümer sich mit den Carriern in Verbindung setzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6	Beschlussempfehlung: Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt beschließt die „Glasfaserstrategie der Stadt Wolmirstedt“ in der vorliegenden Fassung.
Nein:	/	
Enthaltung:	/	

TOP 5 Mitteilung der Verwaltung

./.

TOP 6 Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin

Frau Schmidt informiert über folgende Themen:

1.

Am 23.02.2022 erfolgte die Baustellenbegehung zur Aufnahme der entstandenen Schäden und Mängel durch die Bauarbeiten von MDDSL. Bis 15.03.2022 sollen betroffene Unternehmen erklären, wann eine Mängelbeseitigung erfolgt.

2.

Bei der letzten Friedhofsbegehung wurde mitgeteilt, dass es für den Mauerschluss keine festen Vorgaben gibt. Es wird noch Gespräche geben zu den Sichtschutzmöglichkeiten.

Frau Schmidt stellt klar, dass Glindenberg die Stadt gerne unterstützt, aber keinesfalls deren Pflichten abnimmt oder übernimmt.

3.

Das neue Spielgerät Auto wurde aufgebaut. Eigentlich sollte eine Information über den Zeitpunkt des Aufbaus erfolgen, um gemeinsam einen geeigneten Ort auf dem Spielplatz zu finden. Leider ist der Aufbau ohne Information erfolgt, was Frau Schmidt sehr schade findet.

4.

Frau Schmidt beklagt, dass die Reparaturen von Straßenlaternen entschieden zu lange dauert. Ihr ist durchaus bewusst, dass diese Problematik schon mehrfach besprochen wurde und weiß auch, dass es am ausführenden Unternehmen liegt. Es ist allerdings nicht tragbar, dass diese Arbeiten 3 Monate und länger bis zur Ausführung benötigen.

5.

Am 01.03.2022 gab es einen Termin zur Planung von Veranstaltungen, in diesem Jahr.

23.03.2022	Putztag
30.04.2022	Maifeuer
24.09.2022	Erntedankfest
Dezember 2022	Adventsmarkt

Es ist auch eine Jubiläumsveranstaltung in Planung. Für die Feierlichkeiten zum 810. Geburtstag Glindenburgs und des 125 jährigen Bestehens der Feuerwehr Glindenberg gab es den Vorschlag diese Festlichkeiten zusammenzufassen und in einer „kleinen Messe“ zu begehen. Genaue Informationen zu Ablauf und Termin werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Da die Grünkohlaktion im vergangenen Jahr so erfolgreich war und sich großer Beliebtheit erfreute, wird sie auch in diesem Jahr wieder stattfinden, unabhängig vom Weihnachtsmarkt.

Alle sich in Planung befindlichen Veranstaltungen werden unter Vorbehalt geplant, da immer die aktuellen Corona - Verordnungen berücksichtigt werden müssen und bisher nicht absehbar ist, wie sich die Lage entwickeln wird.

6.

Frau Schmidt bedankt sich bei den Frauen vom Vorstand der Volkssolidarität, die mit viel Engagement für alle Senioren und Seniorinnen aus Glindenberg gemütliche Kaffeenachmittage und Veranstaltungen organisieren. Der Zuspruch ist sehr groß! Ein Dankeschön geht auch an die Feuerwehr und den Sportverein, die die Seniorenarbeit vor Ort mit unterstützen.

Frau Schmidt freut sich auf die Entstehung eines barrierefreien Raumes im neuen Feuerwehrgerätehaus, der dann auch für die Seniorenarbeit nutzbar sein wird.

Der jetzige - einzig verfügbare - Raum im Sportlerheim ist nur über eine Treppe erreichbar und viele betagte und gehbehinderte Einwohner/innen können diese nicht oder nur sehr erschwert überwinden und somit leider nicht an bestimmten Veranstaltungen teilnehmen.

7.

Die Aufteilung der Gelder für Vereine wird in diesem Jahr wie folgt geregelt:

600€ Erntedankfest
400€ Weihnachtsmarkt
200€ Sportverein (Turnier)
100€ Sportverein

Der Ortschaftsrat bestätigt dies mit 6 Stimmen.

7.

Frau Schmidt erklärt, dass in der Elbstraße trotz Tempolimit 30 km/h gerast wird. Es gab schon mehrere Anrufe von Anwohner und vor Kurzem wurde eine Radfahrerin von einem Fahrzeug gestreift, stürzte und musste medizinisch versorgt werden.

Was kann gegen die Raserei unternommen werden?

Wenn nötig, Bitte um Weitergabe der Fragestellung an den Landkreis.

Anm.d.Verw.: Von baulichen Maßnahmen, wie "Schwellen" oder "Hügeln" kann nur abgeraten werden. Die Nachteile dieser Einrichtungen überwiegen deren positiven Nutzen. Um auf einer längeren Straße wirksam die Geschwindigkeit zu senken, müssten mehrere dieser "Schwellen" errichtet werden. Vor jeder würde abgebremst, mit den Fahrzeugachsen überfahren und nach jeder würde wieder beschleunigt werden. Dadurch entsteht zusätzlicher Lärm. Zudem werden Straßenreinigung und Winterdienst erschwert. Geschwindigkeitserfassungsgeräte mit Smiley beeinflussen das Fahrverhalten nur bedingt. Ein kommunales Geschwindigkeitserfassungsgerät, welches die Daten wie Fahrzeug aufkommen, gefahrene Geschwindigkeiten usw. aufnimmt und die Ergebnisse dann ausgewertet werden können, besitzt die Stadt WMS derzeit nicht. Die Anschaffung eines solchen Gerätes ist aber sehr sinnvoll, da es flexibel an den Schwerpunktstellen eingesetzt werden kann. Anhand der Datenauswertung kann folgend festgestellt werden, ob, an welchen Tagen und in welchen Zeiträumen abnormale Geschwindigkeitsüberschreitungen stattfinden. Im Ergebnis dessen kann die Polizei gezielt gebeten werden, Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen. Aus diesem Grund wird der Fachdienst Bau und Ordnung für den HH-2023 finanzielle Mittel zur Anschaffung eines solchen Gerätes anmelden. Um die Problematik dennoch anzugehen, hat sich der zuständige Fachdienstleiter mit dem Polizeirevier in Haldensleben in Verbindung gesetzt und gebeten zu prüfen, inwieweit Polizeibeamte in noch abzustimmenden Schwerpunktbereichen unserer Ortslagen Geschwindigkeitskontrollen durchführen können.

TOP 7 Einwohnerfragestunde

Herr Hausmann, wohnhaft in der Wolmirstedter Landstraße 12, möchte wissen, ob es von der Telekom eine zeitliche Orientierung für die Erschließung bzw. den Ausbau des Glasfaseranschlusses gibt.

Anm.d.Verw.: Die nötigen Genehmigungen wurden erteilt.

Die Telekom hat eine Frist bis Juni 2022, zur Beantragung eines kostenlosen Anschlusses. Eine Erschließung zum Jahresende wäre demnach möglich. Es gibt aber keine festen Daten.

TOP 8 2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Wolmirstedt 334/2019-2024

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6	Beschlussempfehlung: Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt beschließt die 2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Wolmirstedt gemäß Anlage 1.
Nein:	/	
Enthaltung:	/	

TOP 9 Anfragen und Anregungen

Herr Schlenker informiert über Bauarbeiten an der Uferzone, zwischen Heinrichsberg und Glindenberg und möchte wissen, ob die Verwaltung Informationen zu diesem Vorgang hat.

Anm.d.Verw.: Antwort wird nachgereicht

Herr Plaßmann ist verärgert über das „Chaos“, welches durch die Straßenumbenennungen entstanden ist. Er hat falsch adressierte Post erhalten und möchte wissen, wie dies geschehen kann und ob es ein Datensystem gibt, in das die Stadtverwaltung die Umbenennungen eingetragen hat oder hat eintragen lassen.

Anm.d.Verw.: Antwort wird nachgereicht

Auch Herr Schlenker hatte Fehlleitung seiner Post und beklagt das allgemeine Chaos.

Frau Schmidt schließt den öffentlichen Teil der Sitzung 19:15 Uhr.

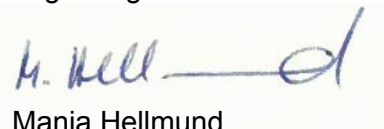
TOP 10 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

TOP 11 Schließung der Sitzung

Frau Schmidt schließt die Sitzung um 19:43 Uhr.

angefertigt

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'M. Hellmund', followed by a long horizontal line and a stylized flourish.

Manja Hellmund

für die Richtigkeit

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Gerhild Schmidt', written in a cursive style.

Gerhild Schmidt
Ortsbürgermeisterin Glindenberg